

Gebrauchsanleitung Alu-Umlenkrolle 1325 EN 795:2012 Typ B



Technische Daten

Hersteller : Preising GmbH & Co. KG

made by PSA Sicherheitstechnik

Typ : 1325

Nutzlast : 500 kg

Prüflast : 1500 kg

Serien-Nr.: fortlaufende Seriennummer

Baujahr : Angabe des Baujahrs

Verwendung : mit Sicherheitsseilen bis 12 mm

Bei der Baumusterprüfung eingeschaltete notifizierte
Prüfstelle: AUVA

Allgemeine Unfallversicherungs-
anstalt

Adalbert Stifter Straße 65

A-1201 Wien

Kenn-Nr.: C € 0511



1. Beschreibung

Die Alu-Umlenkrolle 1325 dient zur Seilumleitung bei Rettungsvorgängen von verunfallten Personen oder bei Abseilvorgängen von Personen.

Die Alu-Umlenkrolle 1325 besteht aus zwei drehbar miteinander verbundenen Aluminium-Platten, zwischen denen sich eine gelagerte Seilscheibe befindet.



Abb. 1

2. Kennzeichnung:

Die Alu-Umlenkrolle 1325 ist mit einer Kennzeichnung mit folgenden Angaben nach EN 365 : 2004 versehen:

Angabe auf dem Typenschild: Erläuterung:



PREISING
GMBH & CO. KOMMANDITGESELLSCHAFT

Firmenname und Firmenlogo



Hinweis, dass die Angaben der Gebrauchsanleitung zu beachten sind

EN 795 Typ B: 2012

Baumsterg geprüft nach angegebener EN

Umlenkrolle 1325

Typenbezeichnung der Alu-Umlenkrolle

Serien-Nummer: #####

Chargennummer des Herstellers

Baujahr: #####

Herstellungsjahr

Lastbild bei der Prüfung



3. Vorbereitung

Die Umlenkrolle 1325 ist vor jeder Anwendung visuell auf Korrosionsschäden, Verformungen und Beschädigungen aufgrund mechanischer Einwirkungen zu kontrollieren. Der dazugehörige Sicherheitskarabinerhaken EN 362 ist ebenfalls auf Korrosionsschäden oder Verformungen zu überprüfen. Des Weiteren muss eine einwandfreie Schnäpperfunktion vorliegen und

- bei Schraubkarabinern: die Überwurfmutter muss auf dem Gewinde leicht drehbar sein.
- bei automatisch verriegelnden Karabinern: der Verschlussmechanismus muss jederzeit vollständig und automatisch verriegeln.

Die jeweilige Gebrauchsanleitung für Sicherheitskarabinerhaken nach EN 362 ist zu beachten.

4. Allgemeine Hinweise

a. Gesundheitszustand des Anwenders

Entsprechend der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften ist vor Anwendung die körperliche Eignung des Anwenders nachzuweisen. Sollten direkt vor der Anwendung / Einsatz körperliche Beschwerden vorliegen (Schwindelgefühl o.ä.), die den Anwender stark einschränken, ist der Einsatz abzubrechen.

b. Unterweisung und Rettungskonzept

Vor der Anwendung muss eine Unterweisung in alle relevanten Sicherheitsregeln für den Gebrauch der Persönlichen Schutzausrüstung stattgefunden haben. Eine Anwendung darf ausschließlich durch geschulte und eingewiesene Personen stattfinden.

c. Änderungen an der Umlenkrolle 1325

Änderungen oder Zusätze dürfen an der Alu-Umlenkrolle 1325 nicht vorgenommen werden, da ansonsten die Baumusterprüfung erlischt.

5. Anwendung

Nach der Entnahme der Umlenkrolle 1325 aus dem Gerätebeutel oder Gerätekofter muss der an der Umlenkrolle befestigte Karabinerhaken (nach EN 362) entfernt werden, damit das umzulenkende Seil in die Umlenkrolle eingebracht werden kann (Abb. 1).



Abb.2



Abb.3



Abb. 4



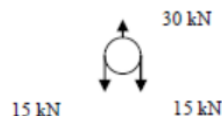
Abb. 5

Das umzulenkende Seil wird um die zwischen den beiden Aluplatten befindliche Seilscheibe gelegt. Zur leichteren Handhabung sind die Aluplatten drehbar miteinander verbunden (Abb. 2).

Nachdem das umzulenkende Seil eingelegt wurde, werden die beide Aluplatten so zueinander gedreht, dass die vorhandenen Bohrungen der Platten übereinanderliegen. Der Sicherheitskarabinerhaken wird durch die übereinanderliegenden Bohrungen beider Platten geführt und die gesamte Umlenkrolle wird mittels des Karabinerhakens an einem zugelassenen und zertifizierten Anschlagpunkt nach EN 795 befestigt (Abb. 4 u. 5).

Es ist darauf zu achten, dass der Karabinerhaken nach der Befestigung am Anschlagpunkt durch Festdrehen der Überwurfmutter bzw. durch automatische Verriegelung gesichert wird. Die Alu-Umlenkrolle 1325 ist in Verbindung mit jedem geprüften und zertifizierten Seil einsetzbar. Beachten Sie die jeweils geltenden Gebrauchsanleitungen des Herstellers des verwendeten Seiles.

Lastbild bei der Prüfung (Abb. 6):



6. Lagerung und Transport

Der Alu-Umlenkrolle 1325 sowie der Karabinerhaken sollten in trockenen Räumen gelagert werden. Berührungen mit Säuren, ätzenden Flüssigkeiten und Ölen sind zu vermeiden. Beim Transport ist darauf zu achten, dass keine mechanischen Beschädigungen eintreten können.

7. Reinigung

Die Alu-Umlenkrolle 1325 und der Sicherheitskarabinerhaken sind nach jeder Anwendung von Verschmutzungen, Ölen und Fetten zu befreien. Dabei dürfen keine Reinigungsmittel verwendet werden, die das Material angreifen.

8. Prüfung

Die Alu-Umlenkrolle 1325 sowie der Sicherheitskarabinerhaken müssen mindestens alle 12 Monate durch den Hersteller oder einen Sachkundigen gemäß DGUV-Grundsatz 312-906 geprüft werden. Bei starker Belastung muss häufiger eine Prüfung durchgeführt werden. Eine durch Absturz beanspruchte Alu-Umlenkrolle 1325 ist der Benutzung zu entziehen und dem Hersteller zur Prüfung zukommen zu lassen.

9. Visuelle Überprüfung

Der Prüfplan für die wiederkehrende Prüfung kann beim Hersteller angefordert werden:

Preisling GmbH & Co. KG

Meienborn 19

58566 Kierspe-Rönsahl

www.preising.net


info@preising.net

02269/288



Anwendungsbeispiel im Rettungseinsatz



| | |
|-------------------------------|--|
| Typenbezeichnung | Alu-Umlenkrolle 1325 baumustergeprüft nach EN795:2012 Typ B |
| Hersteller/Vertreiber | Preising GmbH & Co. KG – Meienborn 19, 58566 Kierspe-Rönsahl Tel. 02269/288 – e-mail: info@preising.net  |
| Seriennummer | |
| Herstellungsjahr | |
| Geeignet für den Gebrauch mit | Rettungshubgeräten EN 341/1496 |
| Datum der Anschaffung | |
| Datum der Inbetriebnahme | |
| Name des Benutzers | |

- Jährliche Wiederholungsprüfung (Prüfplan beim Hersteller erhältlich – Prüfung nur durch Sachkundige Personen!)**
- anderer Grund für die Prüfung**

| Datum | Festgestellte Schäden | Durchgeführte Instandsetzung/ Ausgetauschte Teile | das/die Produkt(e) sind weiter einsetzbar | Datum der nächsten wiederkehrenden Prüfung | Name und Unterschrift des Prüfers |
|-------|-----------------------|---|---|--|-----------------------------------|
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |
| | | | ja nein | | |



Anwendungsschulungen

Gemäß Arbeitsschutzgesetz ist der Unternehmer verpflichtet, für Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen nicht nur die geeignete PSA gegen Absturz auszuwählen und bereitzustellen, sondern auch für jede Situation ein geeignetes Rettungskonzept bereitzuhalten.

Preisung unterstützt Sie auf Wunsch bei der Gefährdungsbeurteilung und Auswahl der geeigneten PSA gegen Absturz sowie bei der Erstellung geeigneter Rettungskonzepte.

Preisung bietet zudem umfangreiche Anwendungsschulungen zur Absturzsicherung und Rettung aus Höhen und Tiefen an.

Kontaktdaten:

Preisung GmbH & Co. KG
Meienborn 19
58566 Kierspe-Rönsahl
www.preising.net
info@preising.net
02269/288